INFORMATIONEN

Zielgruppe:

- Zusätzliche Betreuungskräfte in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen (§53c SGB XI)
- Interessierte

Angebot:

Zweitägiges Fortbildungsangebot

Termine:

19. Mai 2026 20. Mai 2026

jeweils von 08.30 bis 16.00 Uhr

Ort:

Caritas Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit Kardinal-Galen-Ring 84-86 48431 Rheine

Preis: 350,00 Euro inklusive Verpflegung



HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

DANN FREUEN WIR UNS ÜBER IHRE ANMELDUNG.

Caritas Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit Kardinal-Galen-Ring 84-86 48431 Rheine

Anmeldungen bitte über das Sekretariat:

Fon: + 49(0) 5971 / 991060 Fax: + 49(0) 5971 / 9910611

Mail: pflegeschule-rheine@caritas-bildungswerk.de

www.caritas-bildungswerk.de









DIE FORTBILDUNG IM DETAIL

Mahlzeiten - Genussmomente

Alle Tätigkeiten, die mit Essen und Trinken zu tun haben, bei denen Betreuungskräfte mitwirken, werden in dieser Fortbildung bearbeitet.
Es geht dabei um die Umgebungsgestaltung, um hygienische Anforderungen, um Bewohnerwünsche und Appetitanregungen.

Das hohe Lebensalter, körperliche Veränderungen oder bestimmte Krankheiten können die Nahrungsaufnahme im Alter erschweren. Darüber hinaus ändern sich Empfindungen wie der Genuss und Gewohnheiten. Besonders bei Menschen mit Demenz ist das Erkennen von individuellen Bedürfnissen eine Voraussetzung für gelungenes Miteinander.

Eine Essbiografie zu erstellen und damit auf die individuellen Bedürfnisse und Vorlieben der Senioren einzugehen, wird in dieser Fortbildung erarbeitet. Soziale, emotionale wie auch kulturelle Aspekte werden dabei besprochen und berücksichtigt.

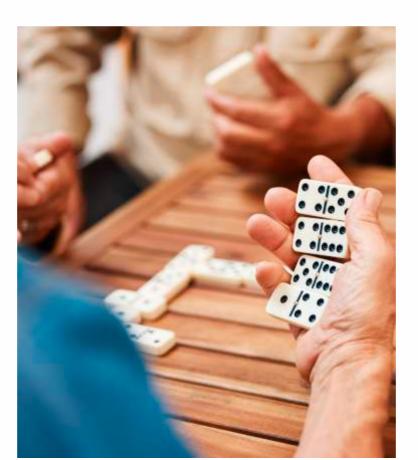
Ein weiterer Schwerpunkt wird auf das gemeinsame Feiern von Festen und anderen Veranstaltungen gelegt. Wie kann damit Genuss und Lebensfreude vermittelt werden? Welchen Stellenwert hat das Getränke- und Speisenangebot?

DIE FORTBILDUNG IM DETAIL

Das Ziel dieser Fortbildung ist der sichere Umgang mit Essen und Trinken in unterschiedlichen Beschäftigungsangeboten, in Gruppen und in Einzelarbeit!

Dozentin: Marita Gerdes

Hauswirtschafterin und Ökotrophologin



DIE FORTBILDUNG IM DETAIL

Wichtige Informationen:

Dieses Fortbildungsangebot richtet sich an zusätzliche Betreuungskräfte in der stationären und ambulanten Altenpflege auf Grundlage § 53c SGB XI, die in der Betreuung von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz arbeiten.

Der Gesetzgeber sieht vor, dass Betreuungskräfte regelmäßig jährlich Fortbildungen absolvieren, die 16 Unterrichtsstunden umfassen.

Die Fortbildungen dienen dazu:

- Die eigene berufliche Praxis zu reflektieren
- Das berufliche Wissen zu aktualisieren und zu erweitern
- Konkrete Anregungen und Ideen für den Berufsalltag zu erhalten

Förderungsmöglichkeiten:

Das Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit nimmt Bildungschecks des Landes NRW an, die mit der Anmeldung eingereicht werden müssen.